

Einladung zum 15. Deutschen Büffelkongress

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Büffelhaltung in Deutschland ist im Vergleich zur Haltung anderer Tierarten Neuland.

Die Anfänge der Büffelhaltung in Deutschland liegen nach dem derzeitigen Erkenntnisstand am Anfang des 19. Jahrhunderts.

Schon früh wurde erkannt, dass der Büffel eine vorzügliche Gesundheit und eine kräftige Konstitution besitzt. Zudem werden die Tiere sehr alt.

Insgesamt ist eine rasante Entwicklung der Büffelbestände seit der Jahrtausendwende in Deutschland und Mitteleuropa zu verzeichnen.

Büffelbestand in Deutschland:

2000	2006	2010	2014	2017
643	1324	2362	3706	5701

Das Wissen über den Büffel, über Anforderungen an die Fütterung, Haltung und Zucht ist in Deutschland nach wie vor sehr gering.

Grundlagenforschung über Büffel wird in Deutschland nicht betrieben.

In Publikationen über die Büffel werden spezifische Aspekte der Haltung die sich aus den anatomischen und physiologischen Eigenheiten der Tiere ergeben, entweder gar nicht oder nur sehr marginal behandelt. Büffel sind nicht nur eine eigene Tierart sondern eine eigene Gattung.

Der Deutsche Büffel-Verband e.V. hat es daher schon immer als seine Aufgabe angesehen Fachwissen über den Büffel weiterzuvermitteln.

Dazu bedarf es aber der Fachkompetenz von Wissenschaftlern und Praktikern aus den traditionellen Büffelhaltungsländern.

Mit der Durchführung des 15. Deutschen Büffelkongresses am 12. und 13.10.2017 wollen wir weiter Kenntnisse über den Büffel vermitteln.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie dazu begrüßen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Thiele

Penig, den 03.09.2017